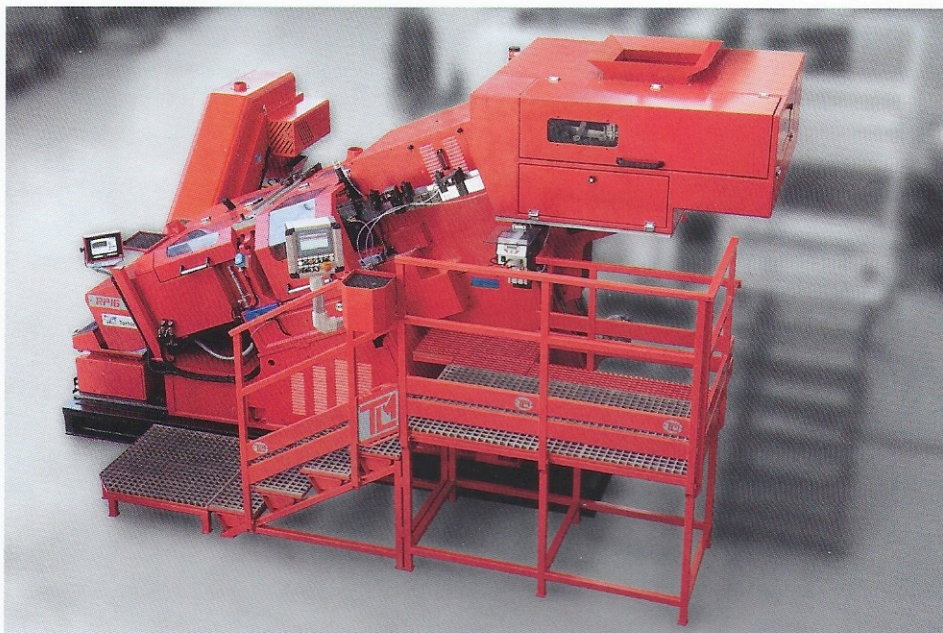


Robust und leicht „refit-bar“



Die Gewindewalzmaschine RP 16 gilt als robust und langlebig. Nun gibt es sie auch in einem typisch italienischen Rot. © TLM

„Robust, modular und universell einsetzbar“ sollen Maschinen sein, so lautet das Credo des italienischen Herstellers TLM. Die Weiterentwicklung der Gewindewalzmaschine RP 16 geht genau in diese Richtung und ist jetzt auch als Modell „Rossa“ da. TLM aus Tortona existiert schon seit 1979 und ist seit jeher ein unabhängiger Hersteller von Gewindewalzmaschinen für den italienischen und auch europäischen Markt. TLM-Gewindewalzma-

schinen sind für ihre Robustheit und Zuverlässigkeit bekannt, da sie auf Langlebigkeit ausgelegt sind und nach speziellen Kundenspezifikationen gebaut werden.

Die Entscheidung, auf ein „Zuviel an Elektronik“ in den Steuerungen zu verzichten, schützt die Maschinenbaureihe vor vorzeitiger Überalterung und ermöglicht es, alle außergewöhnlichen Arbeiten unabhängig durchzuführen. Im Sinne der Nachhaltigkeit sprechen auch einige konstruktive Fakten für eine hohe refit- und upfitfähigkeit von Maschinen, die hier umgesetzt sind. Auch die routinemäßige Wartung zur Sicherstellung der Effizienz ist einfach: Selbst nach Jahren im Dauerbetrieb sind sie mit einer einfachen Überholung so gut wie neu.

TLM bietet ein komplettes Programm von Flachbacken-Gewindeschneidmaschinen für die Bearbeitung von Teilen von M1 bis M30 mit der Möglichkeit an, sie mit Anspitz-/Abschrägmaschinen oder Kombinationsmaschinen zur Ladung von Scheiben und Schrauben zu kombinieren. Diese modularen Maschinen sind zum Aushängeschild der Produktion geworden. Ihre Vielseitigkeit ermöglicht die Bearbeitung komplexer Teile, verkürzt die Durchlaufzeiten und senkt die Produktionskosten.

www.tlmweb.it